

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

Cuddalore, 01.01.1756-12.1756

23. - 25. April 1756

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-187872

April.

1756.

Gott, mich vorurtheillich zu urtheilen, und ihnen
sinnlos zu sprechen sagen würden, ob
Vra glück ab mit ungenügendem
Erfahren zu sprechen würden. Dieser
Liebe Vra am das einen dem anderen,
mindestens, um ihnen selbst zu helfen,
und sie ganz mit den Glückseligkeit
complimenten doch.

23.
 Die Tannen sitzen nicht übermüdet zu,
 daß man weißes das Morgens früh,
 und das abends, nicht erst nachge-
 hen dem. Die Sattacalam werden die-
 sen abend einige Eiferer, anwesend
 denen zu Gedenken, daß die zum
 Eifer das Joch, querufen, und nun
 solchen Gnade Gnade zu erlangen.
 Einige die nicht mehr schlafen wer-
 den, werden nicht mehr schlafen, un-
 schuldig zu werden.

Zuray Eliaua Durban und Am. Gug-
Duffin, nimen 2 1/2, des vunden 4.
Zuray vth Durban, gabau. Ark, und
des Postaginsifin, Gmaninda fwi zu
gabau.

1756

April.

gut sein, weil sie dienstlich verbleiben,
von, von ihrer Gasse zum Posten,
zurissen, und Engländer, Franzosen,
halten wurden.

26. Capt. Schaub besuchte mit Frick
meistens und zu wissen, dass
versteht über 7 Defekturs Namen
nicht gesellen und einige der
Leben nicht abgesprochen werden
sollten, so mit dem nächsten Fall
zu besprechen.

27. Frick besuchte nun von mit
zahlreiche Personen, die nicht
nach der Gasse so Gott der Gasse
nicht ist. So sind aber jetzt
Leute, die wissen, dass sie die
Würtembergische, nun ist
die Halle genannt Kottmann.

29. mit einem Garten, Veltgen, und
Ludwig, Kaufmann, und
nun von mit von it u

II 11.1